

Datum: 15.12.2004

Bearbeitung: Dieter Rutz
E-Mail: dieter.rutz@kueppersbusch.de

Telefon: +49 (0)209 401-733
Fax: +49 (0)209 401-743

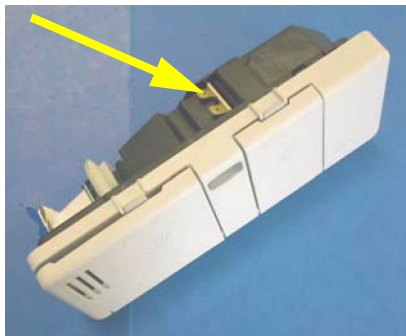
NEUE DOSIERKAMMER

Beschreibung

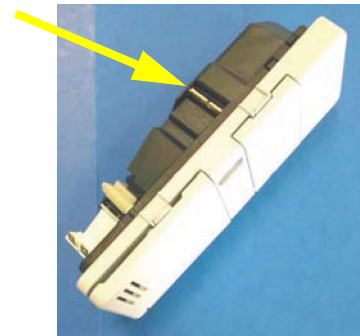
Ab der Seriennr. 349... (Dezember 2003) wird eine neue Dosierkammer verwendet, die mit dem Salz-/Klarspülmittel-Fühler verschieden verbunden ist.

Die Verbindung erfolgt durch einen Verbinder anstatt mit zwei Steckerklemmen.

Alte Dosierkammer



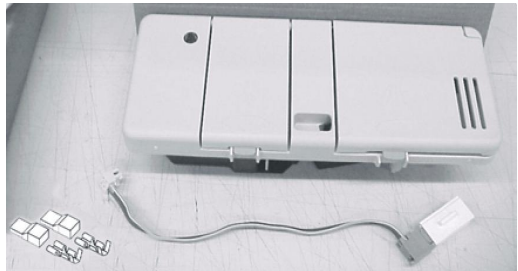
Neue Dosierkammer



Betroffene Modelle

Die Änderung betrifft alle 45 cm und 60 cm DIVA Modelle.

Für alle Modelle ist ein spezielles Kit unter der ET-Nr. 435 255 erhältlich.

Beschreibung	Stück	ET-Nr.	
Dosierkammer mit Adapter	1	435 510	
Steckerklemme	2		
Steckerklemmen-Abdeckung	2		
Hinweiszettel	1		

Austauschbarkeit

Die vorherige Dosierkammer ist durch die neue ersetzbar.

Hierzu müssen Sie das spezielle Kit benutzen und wie in der nachfolgenden „Anleitung für den Techniker“ beschrieben, einbauen.

Die von dem neuen Kit ersetzten vorherigen ET-Nr. sind:

434 442 425 724426 669
426 972 426 953426 756

Anleitung für den Techniker

1. Die Aussentür abmontieren; danach die elektrischen Verbindungen der Waschmitteldosierung abtrennen.
2. Die Schrauben, die die Dosierung an der Innentür befestigen, lösen (Abb.1).
3. Auf die seitlichen Befestigungssperren drücken und sie aus ihrem Sitz herausnehmen.
4. Die Dosierung von der Aussenseite der Tür hinausdrücken und sie von der Innenseite des Gerätes herausziehen (Abb. 2).



Abb. 1



Abb. 2

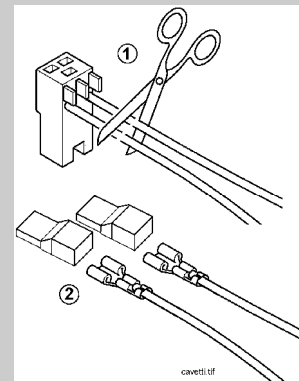
5. Die neue Dosierkammer an die Innentür befestigen und sich dabei vergewissern, dass die Befestigungssperren wieder in der früheren Stellung sind.
6. Die Kabel des Salz-/Klarspülmittel-Fühlers an den im Kit enthaltenen neuen Adapter anschliessen.
7. Den Adapter an der Waschmitteldosierkammer anschliessen; die Kabel eventuell mit einer Schelle zusammenbinden.
8. Die Aussentür wieder anbauen.

WICHTIG!

Die besonderen Steckerklemmen und Steckerklemmenabdeckungen, die im Kit mitgeliefert werden, werden bei den Geschirrspülern der ITRONIC Ausführung verwendet, weil die Dosierkammer (ET-Nr. 426 953), die serienmäßig bis Juni 1998 (Seriennr. 823...) montiert wurde, mit einer modularen elektrischen Verbindung ausgestattet war.

Nur bei den ITRONIC Geschirrspülern:

1. Die Kabel abschneiden und die modulare Verbindung entfernen.
2. Die beiden Steckerklemmen und Abdeckungen an die Kabel anschließen.
3. Die Kabel an den mitgelieferten "Adapter" anschließen.



Bearbeitung: D. Rutz
Datum: 22.10.2002

Telefon: (0209) 401 733
Fax: (0209) 401 743

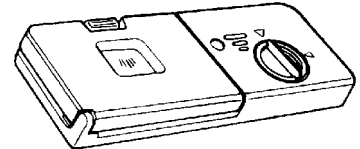


VEREINHEITLICHUNG DER EINGEBAUTEN ZUGABEVORRICHTUNG

Infolge der für die Geschirrspüler verwendeten verschiedenen Arten von einspuligen Zugabevorrichtungen (Spülmittel/Klarspüler) wurde eine Vereinheitlichung der genannten Bauteile vorgenommen, die den Kundendienst vereinfachen soll.

Um die Reparaturkosten des Endverbrauchers zu verringern, kann sowohl die Zugabevorrichtung komplett ausgetauscht werden, sowie je nach Bedarf auch einzelne Bauteile (s. Tabelle Seite 2 mit Ersatzteilnummern).

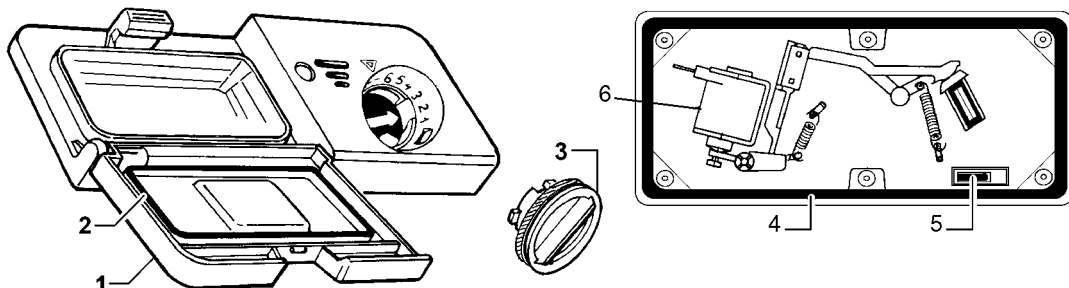
Als Ersatzteil wird eine Zugabevorrichtung komplett eingeführt, die für **alle** Geschirrspüler (**Alte & Neue Struktur, 45 und 60cm, Elektromechanische Geräte, Itronic & Elektronische Geräte**) verwendet werden kann:



Geschirrspülertypen	Original Zugabevorrichtung ET-Nr.	Zugabevorrichtung komplett ET-Nr.	
Elektromechanische & Elektronische	42 66 69 42 69 72	42 57 24 (Mit Klarspülersensor)	220/240 V - 50/60 Hz
Itronic	42 69 53 42 67 56		

AKTUALISIERUNG DER BAUTEILE

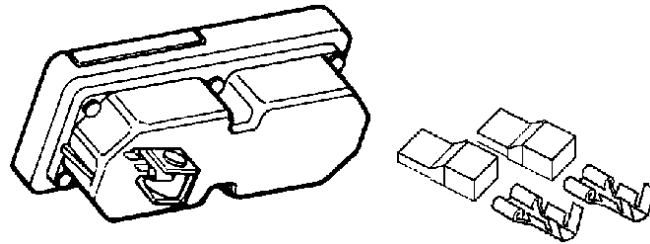
Wir aktualisieren daher die Ersatzteil-Nummern, für die einzelnen Bauteile der Zugabevorrichtung, die wir Ihnen einzeln liefern können und die NICHT in den jeweiligen Ersatzteilkatalogen aufgeführt sind. Die unten aufgeführten Bauteile können nur auf die ursprüngliche Zugabevorrichtung und auf die Zugabevorrichtung komplett montiert werden.



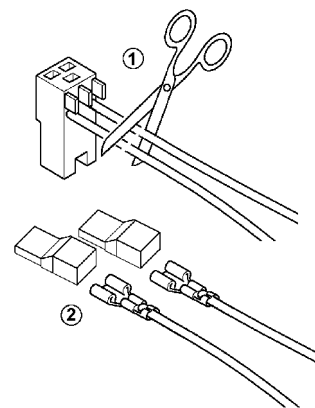
1	Klappe gesamt (Klappe, Dichtung, Stecker, Feder)	43 48 99
2	Dichtung Klappe	42 61 95
3	Klarspülmittelverschluss mit Dichtung	42 61 93
4	Dichtung Zugabevorrichtung	42 61 96
5	Reed-Relais	43 48 98
6	Spule einzeln	42 61 94

Hinweis!

Die ordnungsgemäße Funktionstüchtigkeit der Baueinheit wird nur dann garantiert, wenn die richtigen Bauteile für die entsprechende Zugabevorrichtung verwendet werden.

**HINWEISE FÜR DEN KUNDENDIENST**

Die zur Ausstattung gehörenden Bauteile (Steckhüllen und AMP-Flachstecker) gehören ausdrücklich zu den Geschirrspülern der Serie ITRONIC, da bei den bis Juni/98 serienmäßig montierten Zugabevorrichtungen (Seriennr. 823 ...) ein modularer elektrischer Anschluss vorgesehen war.

**Nur für Geschirrspüler der Serie ITRONIC**

1. Den elektrischen Anschluss von der Zugabevorrichtung abtrennen.
2. Den modularen Verbinder durchtrennen.
3. Die beiden Steckhüllen und die AMP-Stecker anbringen (im Set enthalten).
4. Die Litzen an der neuen Zugabevorrichtung anschließen.